

IM GESPRÄCH



Horst Rosemann

Der ehemalige Kicker der WSG Lemsdorf, die damals der BSG Motor Mitte angeschlossen war, baute zusammen mit Anton Rüll die Altherren-Mannschaft der heutigen Preussen auf. Dabei fungierte Horst Rosemann unter Coach Rüll als Co-Trainer, feierte sowohl mit der WSG als auch den Preussen Meisterschaften und Pokalsiege. Noch heute ist „Horsti“, der in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag feierte und für seine Zuverlässigkeit und Offenheit geschätzt wird, als Betreuer der Alten Herren der Lemsdorfer tätig.

Betreuer Horst Rosemann von den Alten Herren des MSV 90 Preussen. Foto: Eroll Popova

KURZ BERICHTET

Platz zwei für U 18

Magdeburg (hma). Die von Landestrainer Dieter Hausdörfer betreuten U-18-Kicker Sachsen-Anhalts belegten beim NOFV-Turnier im brandenburgischen Lindow nach Siegen gegen Berlin (1:0) und Brandenburg (3:0) und einer Niederlage gegen Thüringen (0:2) den zweiten Platz. Im Team standen neun Akteure vom 1. FC Magdeburg und sieben vom Halleschen FC. Nächster Wettkampfhöhepunkt ist der DFB-Länderpokal Anfang Oktober in Duisburg-Wedau. Zuvor gibt es am 28. September noch einen Ländervergleich mit Niedersachsen.

TSC-Paare vorn dabei

Burg (ube). Beim „Rolandturnier“ des Bürger Tanzsportclubs „Blau-Gold“ gewannen Romy Mantey/Josef Hof vom TSC Magdeburg im Standardturnier der Kinder I/II-D-Klasse Gold, Silber ging an das TSC-Paar Carolin Sophie Mäder und Paulinus Zehe. Mäder/Zehe gewannen beim Lateinturnier der Kinder I/II-D-Klasse das zweite Silber des Tages.

19. BBC-Bowlingcup

Magdeburg (hma). Für die 19. Auflage des Bowlingcups der BBC-Basketballer am 15. September im U.S.-Play am Pfahlberg können sich Interessenten ab sofort anmelden. Auch das Regionalliga-Team um Coach Michael Opitz ist am Start. Das Anmeldeformular gibt auf der BBC-Homepage unter www.bg-magdeburg.de

Oldie-Kicker gesucht

Lemsdorf (rsc). Die Ü 45 der Magdeburger Preussen sucht noch ehemalige und interessierte Kicker zum weiteren Aufbau der Oldiemannschaft. Interessenten können sich entweder mittwochs ab 18.30 Uhr zum Training auf dem Gelände des Vereins an der Bodestraße melden oder telefonisch mit Udo Sträter (01 52/29 75 27 53) Kontakt aufnehmen.

Magdeburger Sport

Bahnhofstraße 17
39104 Magdeburg
Tel. 0391/5999 151 u. 252
Fax. 0391/5999 495
md.lokalsport@volksstimme.de

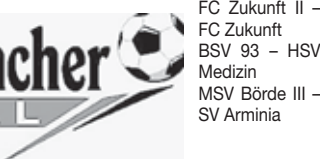
FUSSBALL

II. Hauptrunde Krombacher-Stadtpokal

Zwei vereinsinterne Duelle in Runde zwei

Neue Neustadt (hma). Im Beisein von André Roßinsky und Andreas Hofmann von der Krombacher Brauerei wurde gestern Nachmittag in der Sportgaststätte des TuS 1860 Neustadt die II. Hauptrunde im Krombacher Stadtpokal ausgelost. Als Glücksfee fungierte Heidemarie Haegbarth, Schatzmeisterin der Abteilung Fußball des TuS 1860 Neustadt. Die Aufsicht der Auslosung hatte in bewährter Weise Günter Paasche, Spielausschussvorsitzender des Stadtfachverbandes Fußball. Folgende Paarungen wurden ausgelost.

SSV Besiedgas II - SV Beyendorf
BSV 79 - SSV Besiedgas
TuS 1860 Neustadt II - MSV Börde II
Roter Stern III - Roter Stern Sudenburg
USC - SG Handwerk II
Germania Olvenstedt III - SV Fortuna II
ESV Lok Südost - SG Handwerk
FSV 1895 - 1. FC Magdeburg III



FC Zukunft II - FC Zukunft
BSV 93 - HSV Medizin
MSV Börde III - SV Arminia

Alte Herren (08.10., 13.00 Uhr)
Germania Olvenstedt - SSV Germania
SV Arminia - SSV Besiedgas
TSG Calbe - Union Heyrothsberge
WSG Cracau - SV Fortuna
Roter Stern Sudenburg - FC Zukunft
Polizei-SV - TuS 1860 Neustadt
SG Handwerk - MSV Börde

Kleinfeld (08.10., 10.00 Uhr)
SV Fortuna - MSV 90 Preussen
WSG Cracau - SV Arminia
1. FC Magdeburg - SG Handwerk
SV Fortuna II - MSV Börde
BSV 79 - FC Zukunft
SV Aufbau/Empor Ost - Post SV
Post SV II - SV Arminia II
FSV 1895 - TuS 1860 Neustadt



TuS-„Finanzerin“ Heidi Haegbarth und der Spielausschussvorsitzende Günter Paasche nahmen, flankiert von den Krombacher-Vertretern André Roßinsky (links) und Andreas Hofmann (rechts), die Auslosung vor. Foto: Eroll Popova

Torballturnier in Wilhelmshaven

Nach langer Wettkampfpause auf Rang sechs

Magdeburg (tbe). Beim anlässlich des 31. Internationalen Behindertensportfest in Wilhelmshaven ausgetragenen Torballturnier war der MSV 90 durch Jürgen Bethge (1 Tor), Peter Tränkle (2), Tilo Behrendt (10), Alexander Bartsch (1), Gabriele Meyer und Friedrich Maier (3) vertreten. Nach fast einjähriger Wettkampfpause traten die Elbestädter nur als Außenseiter an und hofften, einige Spielpraxis zu sammeln, um in den nächsten Turnieren zur alten Form zu finden.

Im ersten Spiel trafen die Elbestädter auf einen der Favoriten, den FSV Forst Borgsdorf. Nach gutem Beginn und einer zwischenzeitlichen Führung zeigte sich die fehlende Spielpraxis und die Magdeburger verloren mit 3:6 Toren. Im zweiten Spiel gegen die belgische Vertretung aus Antwerpen lief es dann schon besser und es gab einen 5:3-Erfolg. Gegen das Team Heidiland aus der Schweiz konnte ein 2:2-Unentschieden erspielt werden. Im Spiel gegen das österreichische Team aus Linz gab es eine herbe 1:5-Niederlage. Auch gegen den FC St Pauli taten sich die Magdeburger schwer, konnten sich aber am Ende über das 2:2 freuen. Gegen den BBSV Berlin gelang ein mühsamer 3:2-Sieg. Gegen den Gastgeber von der WIKI Wilhelmshaven gab es ein sehr spannendes Spiel, welches zwar auch mit 1:3 verloren ging, aber bereits zeigte, dass die Mannschaft langsam zur alten Form findet.

Mit 6:8 Punkten und 17:23 Toren landeten die Elbestädter am Ende auf dem sechsten Rang. Turniersieger wurde Heidiland mit 10:4 Punkten und 34:14 Toren vor dem FSV Forst Borgsdorf (10:4 Punkte und 25:17 Tore). Dritter wurde der Gastgeber von der WIKI Wilhelmshaven (9:5 Punkte und 29:19 Tore). Auf den weiteren Plätzen landeten VII. Ge. Antwerpen (9:5 Punkte), VSC Linz (6:8 Punkte 20:26 Tore), BBSV Berlin (5:9 Punkte) und der FC St Pauli (1:13 Punkte).

Großer Zuspruch zum Saisonabschluss beim 23. RIEMER-Team-Triathlon am Barleber See

Spannender Endspurt in der Mixed-Konkurrenz

Der Ansturm auf die beiden Magdeburger Triathlonveranstaltungen ist ungebrochen. 128 Mannschaften gingen am Sonntag beim 23. RIEMER-Teamtriathlon, der als Landesmeisterschaft für Vereinsmannschaften ausgeschrieben war, an den Start. Mit Temperaturen knapp unter 30 Grad wollte sich der Sommer bei den Triathleten nochmal für einige Härteproben vor allem im Juli entschuldigen.

Von Lorenz Angel

Barleber See. Pünktlich um 11.30 Uhr liefen die 128 Startschwimmer zum Wasser und gingen auf die erste gut 500 m lange Schwimmrunde, um dann nach einem kurzen Strandlauf an die zweiten Schwimmer zu übergeben. Nachdem die dritten Schwimmer ihre Strecke hinter sich gebracht hatten, warteten die ersten Starter der Teams mit dem Rad.

Zum Radstart lag das als Mitfavorit gehandelte Team von Fiko Rostock knapp vor dem ersten Mixedteam mit dem klangvollen Namen „Eine Henne mit 4 Eiern“ in Führung. Dahinter die ebenfalls favorisierten Männer vom Team Deutsche Vermögensberatung/MTC mit Thomas Röver, Ulf Starke und Marcel Glaser.

Bei den Frauen lag A3K Berlin-Mädchen I vor den Wasserballnixen und dem Team Namenlos. In der Mixed-Wertung lagen Die Fantastischen 3 und das USC-Mixed-Team auf Platz zwei und drei.

An der Spitze des Rennens ging es derweil auf der Radstrecke sehr spannend zu. Fiko konnte seinen Vorsprung noch bis zum dritten Radfahrer halten, musste dann aber die Führung an Karsten Ballschmieter von RIEMER/MTC abgeben, der wiederum kurz darauf von Glaser überholt wurde. Dieser übergab mit beruhigenden anderthalb Minuten Vorsprung an seinen ersten Läufer, Thomas Röver.

Tischtennis-Bezirksklasse

Stahl-Akteure im Derby nicht zu bezwingen

Magdeburg (ani). Mit einem knappen, aber verdienten 9:6-Sieg startete der HSV Medizin III gegen den TTC Beendorf in die Saison der Tischtennis-Bezirksklasse Magdeburg/Börde. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragten Laube und Ersatz Koch mit je 2,5 Punkten noch heraus. HSV Medizin III: Speetzen 1; Laube 2,5; Konietzko 1,5; Nickel 1; Köhler 0,5; Ersatz Koch 2,5.

Bezirksligaabsteiger SV Eintracht Diesdorf III hatte zum Saisonauftakt der Bezirksklasse Altmark/Magdeburg die SG Eintracht Ebendorf zu Gast und verlor mit 3:12. Die Hausherrn gingen mit 2:1 in Führung und konnten lediglich zum 3:3 nochmals ausgleichen. Eintracht Diesdorf III: Haack 0,5; Osterland 0,5; Jürgens 1; Becker; Witte 0,5; Ersatz John 0,5.

Im Lokalderby hatte die SG Stahl Nord den Aufsteiger USC zu Gast und gewann mit 11:4.



Auf unserem Foto überholt Carsten Ballschmieter (links) den Triathleten Marco Kleinstüber (185) und erringt damit den Landesmeistertitel für sein Team RIEMER/MTC. Foto: Wolfgang Ronge

Das sollte eigentlich reichen, liegen doch die Stärken des Teams auf der Laufstrecke. Fiko Rostock, zwischenzeitlich auf dem Rad bis auf vier zurückgefallen, kam mit drei starken Läufen nochmal bis auf Platz zwei vor, konnte die Führenden jedoch nicht mehr gefahren. Täves Triathlonente, nach dem Schwimmen noch auf acht, fuhr die zweit schnellste Radzeit und verdrängte nun auf der Laufstrecke RIEMER/MTC zum dritten Platz. Mit 47 sec Vorsprung auf diese wechselte Dirk Mädcke auf Marco Kleinstüber.

Das Duell der beiden Teams, das sich durch die ganze Liga-saison gezogen hatte, fand nun im Kampf um den dritten Platz, der gleichzeitig den Landesmeistertitel bedeutete, seine Fortsetzung. Karsten Ballschmieter lief nochmal alles,

was die Beine hergaben, stellte Kleinstüber einen Kilometer vor dem Ziel und konnte tatsächlich ein paar Meter Vorsprung herauslaufen. Bei den Frauen führten die A3K-Mädchen ein einsames Rennen und gewannen ohne die Führung einmal abzugeben deutlich. Dahinter wurde es zum Ende der Radstrecke nochmal spannend. Die Wasserballnixen wechselten mit nur einer Sekunde Vorsprung auf das Team Namenlos. Aus dem erhofften Zweikampf auf der Laufstrecke wurde leider nichts - sie liefen ebenso ungefährdet den zweiten Platz „nach Hause“ wie die A3K-Mädchen den Sieg.

Die Mixed-Wertung ist traditionell hart umkämpft. Nach dem Radfahren lag zwar unverändert „Die Henne mit 4 Eiern“ in Führung, jedoch nur noch mit

15 Sekunden Vorsprung vor den Fantastischen Dreien. Das USC-Mixed-Team war mit gut zwei Minuten Rückstand noch in Schlagweite.

Kurios der Rennverlauf der abschließenden drei Laufunden: Obwohl sich die Laufzeiten der jeweiligen Gegner von der „Henne“ und den Fantastischen 3 um bis zu drei Minuten unterschieden, ergaben die Summen eine bis auf sechs Sekunden identische Laufzeit und so holte der Schlussläufer der „Henne“, Christoph Paul Clauß, erst im Endspurt die zwischenzeitlich verlorene Führung zurück und damit mit knappen zehn Sekunden Vorsprung den Sieg. Das USC-Mixed-Team konnte nicht mehr eingreifen und blieb auf Platz drei vor einem weiteren von insgesamt acht (!) Berliner A3K-Teams.

1. Mitteldeutsche Hockey-Liga

Auch ohne Wechselspieler erkämpft MSV Börde ein 2:2

Von Mathias Schütz

Freiberg/Magdeburg. Am 2. Spieltag der 1. Mitteldeutschen Liga kamen die Hockey-Cracks des MSV Börde beim Freiburger HTC zu einem leistungsgerechten 2:2-Remis. Diese Unentschieden ist um so höher einzuschätzen, da die Stadtfelder zwar wieder mit Martin Hörning und Markus Schmecko, aber ohne Wechselspieler antraten.

So musste Martin Schumann wieder in den Kasten, besetzten Ateq Lodhi und Malte Ahrens die Außenverteidiger-Positionen, wobei besonders der Pakistani Lodhi groß aufspielte. Die Gastgeber begannen bei hochsommerlichem Wetter sofort druckvoll und temporeich, aber den ersten Treffer in der Partie markierte der MSV. Über Rückkehrer Schmecko und Enrico Kaufhold gelang ein Konter, den Florian Uebe zum 1:0 für die Elbestädter abschloss (8. Minute).



Erzielte den Ausgleichstreffer zum 2:2 für den MSV Börde: Oliver Junker. Foto: Eroll Popova

Das stellte den Spielverlauf zwar auf den Kopf, doch agierten die Börde-Cracks jetzt gelöst und kreierte einige weitere Konter, die aber nichts einbrachten. So blieb es zur

NAMEN & ZAHLEN

FUSSBALL

Regionalliga B-Junioren
1. FC Neubrandenburg - Erzgebirge Aue 2:2
1. FC Union Berlin - FSV Zwickau 10:0
Chemnitz FC - 1. FC Magdeburg 1:2
RW Erfurt - Energie Cottbus II 3:1
Türkiyemspor Berlin - Hansa Rostock 1:3
Hertha BSC II - Tasm. Gropusstadt 0:1
Berliner SC - Tennis Borussia Berlin II 1:3

1. 1. FC Magdeburg	2	8	1	6
2. Hansa Rostock	2	6	1	6
3. RW Erfurt	2	4	1	6
4. Erzgebirge Aue	2	7	2	4
5. 1. FC Union Berlin	2	11	2	3
6. Tennis Borussia Berlin II	2	3	2	3
7. Tasm. Gropusstadt	2	1	1	3
8. Hertha BSC II	2	1	1	3
9. Energie Cottbus II	2	3	4	3
10. Türkiyemspor Berlin	2	1	3	1
11. 1. FC Neubrandenburg	2	2	8	1
12. FSV Zwickau	2	0	10	1
13. Chemnitz FC	2	1	5	0
14. Berliner SC	2	1	8	0

TISCHTENNIS

Verbandsliga Damen

TTC GA Staßfurt - Turbo Dessau	8:2
SSV Ahlsdorf - Al. Riestedt	3:8
TTV Barleben - HSV Wernigerode	8:5
1. TTC GA Staßfurt	1 8: 2: 0
2. Al. Riestedt	1 8: 3: 0
3. TTV Barleben	1 8: 5: 0
4. TTC Börde	0 0: 0: 0
TTC Börde II	0 0: 0: 0
Aufbau Schwerz	0 0: 0: 0
SSV Gardelegen	0 0: 0: 0
8. HSV Wernigerode	1 5: 8: 2
9. SSV Ahlsdorf	1 3: 8: 2
10. Turbo Dessau	1 2: 8: 2

Landesliga Herren Magdeburg

VfB Ottersleben - Eintracht Diesdorf	4:11
F. Haldensleben II - VfB Klötze	9:6
Chemie Mieste - TuS Bismark II	9:6
TTC Börde III - TTC Börde IV	6:9
1. Eintracht Diesdorf	1 11: 4: 2: 0
2. F. Haldensleben II	1 9: 6: 2: 0
TTC Börde IV	1 9: 6: 2: 0
Chemie Mieste	1 9: 6: 2: 0
TTC Wolmirstedt	0 0: 0: 0: 0
TSV Tangermünde	0 0: 0: 0: 0
TTC Börde III	1 6: 9: 2: 2
VfB Klötze	1 6: 9: 2: 2
TuS Bismark II	1 6: 9: 2: 2
10. VfB Ottersleben	1 4: 11: 0: 2

Bezirksliga Herren Salzwedel/Stendal

Eintracht Diesdorf II - SG Calvörde	11:4
TTC Handwerk - SG Calvörde	9:6
HSV Medizin II - SSV 80 Gardelegen	10:5
1. Eintracht Diesdorf II	1 11: 4: 2: 0
2. HSV Medizin II	1 10: 5: 2: 0
3. TTC Handwerk	1 9: 6: 2: 0
4. Concordia Rogätz	0 0: 0: 0: 0
SV Altenwedding	0 0: 0: 0: 0
TTC Lok Stendal	0 0: 0: 0: 0
TuS SW Bismark III	0 0: 0: 0: 0
BG Eichenbarl/O.	0 0: 0: 0: 0
9. SSV 80 Gardelegen	1 5: 10: 2: 2
10. SG Calvörde	2 10: 20: 0: 4

Bezirksliga Börde/MD

SV Altenwedding II - SV Altenwedding III	9:6
Oschersl. SC - VfB Ottersleben II	14:1
TTC Börde V - TTC Gröningen	8:8
SV Arminia - TSV Hadmersleben	5:10
1. Oschersl. SC	1 14: 1: 2: 0
2. TSV Hadmersleben	1 10: 5: 2: 0
3. SV Altenwedding II	1 8: 6: 2: 0
4. TTC Gröningen	1 8: 6: 1: 1
TTC Börde V	1 8: 8: 1: 1
Ostenwedding SV	0 0: 0: 0: 0
SV Hötensleben	0 0: 0: 0: 0
TTC Wolmirstedt II	0 0: 0: 0: 0
9. SV Altenwedding III	1 6: 9: 2: 2
10. SV Arminia	1 5: 10: 2: 2
11. VfB Ottersleben II	1 1: 14: 0: 2

Bezirksklasse Börde

SV Seehausen/B II - Oschersleb. SC II	6:9
HSV Medizin III - TTC Beendorf	9:6
Seehausen/B. - TSV Hadmersleben II	14:1
1. Seehausen/B.	2 26: 4: 0: 0
2. Oschersleb. SC II	1 9: 6: 2: 0
HSV Medizin III	1 9: 6: 2: 0
SV Mahliwinkel	0 0: 0: 0: 0
SV Gunsleben	0 0: 0: 0: 0
C. Rogätz II	0 0: 0: 0: 0
Eichenbarl/Ochtm. II	0 0: 0: 0: 0
8. TTC Beendorf	1 6: 9: 2: 2
9. TSV Hadmersleben II	1 1: 14: 0: 2
10. SV Seehausen/B II	2 9: 21: 0: 4

Bezirksklasse Magdeburg/Altmark

Eintracht Diesdorf III - Eintr. Ebendorf	3:12
TSV Kusey - HSV Colbitz	11:4
TTC Börde VI - TTC Handwerk II	12:3
HSV Medizin IV - SV Liesten	8:8
SG Stahl Nord - USC Magdeburg	11:4
1. Eintr. Ebendorf	1 12: 3: 2: 0
TTC Börde VI	1 12: 3: 2: 0
3. TSV Kusey	1 11: 4: 2: 0
SG Stahl Nord	1 11: 4: 2: 0
5. SV Liesten	1 8: 8: 1: 1
HSV Medizin IV	1 8: 8: 1: 1
7. USC Magdeburg	1 4: 11: 2: 2
HSV Colbitz	1 4: 11: 2: 2
9. Eintracht Diesdorf III	1 3: 12: 2: 0
TTC Handwerk II	1 3: 12: 2: 0

Halbzeitpause im schmucken neuen Hockeystadion des FHTC bei der knappen Gästeführung.

Nach Wiederbeginn mussten beide Teams dem hohen Vorpausentempo Kredit zollen, kamen nur noch selten an den gegnerischen Schusskreis. Dennoch fielen noch drei Treffer. Zunächst nutzte der Hausherr ein Strafecken-Geschenk zum 1:1 (51.). Nur vier Minuten später erzielten die Sachsen nach einer weiteren Strafecke die 2:1-Führung.

Doch die Moral stimmte bei den ersatzgeschwächt angetretenen Stadtfeldern. Nach einer ihnen zugesprochenen Strafecke war Oliver Junker mit einem Schlenzball nach gekonntem Vorstoß von Uebe zum 2:2 erfolgreich (58.).

In den letzten zehn Spielminuten ließen beide Teams dann nichts mehr anbringen. MSV Börde: Schumann - O. Junker, Ahrens, A. Junker, Bernutz, Hörning, Jurack, Kaufhold, Lodhi, Schmecko, Uebe.